



Sachsen-Anhalts Baubetriebe kamen gut durch den Winter

Die relativ milde Witterung im ersten Quartal erlaubte den Betrieben des Bauhauptgewerbes in Sachsen-Anhalt wie schon 2016 das Weiterarbeiten in den Wintermonaten. Daher war auch die Schwankungsbreite der Konjunkturindikatoren relativ gering. Diese Aussage traf das Statistische Landesamt anhand aktuell vorliegender Daten aus der monatlichen Konjunkturerhebung.¹

Ende März lag der Personalbestand mit 15 282 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe um 2 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Die gezahlte Entgeltsumme betrug 107,8 Millionen EUR und lag damit um 0,1 Prozent über dem entsprechenden Vorjahreswert.

Je Beschäftigten wurden im ersten Quartal 248,9 Arbeitsstunden geleistet, was einem Plus von 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr entsprach. Der erzielte Gesamtumsatz von 351,5 Millionen EUR bedeutete ein Plus von 1,5 Prozent gegenüber den ersten 3 Monaten des Vorjahres.

Weitere Informationen zur Baukonjunktur finden sich im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes.

Kurzlink: <http://goo.gl/PBZEI5>

¹ Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de